# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

# 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator:

Produktname: AntiJump Läuse-Abwehrspray

• Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar.

• Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

SanderStrothmann GmbH

Brüsseler Straße 2

D-49124 Georgsmarienhütte Telefon: +49 (0)5401 / 8363-0 Fax: +49 (0)5401 / 8363-33

Email: office@sanderstrothmann.de

Notrufnummer:

Telefon Lieferant: I Beratungsstelle f. Vergiftungserscheinungen

+49 5401 8363-0 (Mo-Fr, 8:30h – 16:30h) I +49 761 19240 (0 – 24h)

# 2 Mögliche Gefahren

• Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ("CLP"):

Nicht eingestuft

(siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut aller Gefahrenhinweise)

• Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ("CLP"):

Produktidentifikator: AntiJump Läuse-Abwehrspray

Gefahrenpiktogramm: Keines Signalwort: Keines

Gefahrenhinweis: PHYSIKALISCHE GEFAHREN:

Keine physikalischen Gefahren gemäß CLP Kriterien.

GESUNDHEITSGEFAHREN:

EUH208: Enthält Citronellol. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen. UMWELTGEFAHREN:

Keine Umweltgefahren gemäß CLP Kriterien.

Sicherheitshinweis: PRÄVENTION.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

REAKTION: Keine LAGERUNG: Keine

Sonstige Gefahren:

Bei bekannten Allergien gegen ätherische Öle nicht verwenden.

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien als PBT oder vPvB gemäß Annex XIII, REACH.

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

# 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gemisch:

Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar.

Biozider Wirkstoff: *Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert, ein notifizierter Wirkstoff im Rahmen des Arbeitsprogrammes gemäß Artikel 89(1) BPR (vgl. auch Abschnitt 16).

Identifikator des Inhaltsstoffes	Anteil	Einstufung gemäß CLP
EG Nummer	(% m/m)	
REACH Registriernummer		
CAS Nummer		
Ethanol	3,5 - 4,0	Flam. Liq. 2, H225;
200-578-6		Eye Irrit. 2, H319
01-2119457610-43-xxxx		
67-63-0		
Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert	1,0-2,0	Eye Irrit. 2, H319
keine		
nicht anwendbar		
1245629-80-4		

Relevante Komponenten in <i>Eucalyptus</i> citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert:	Anteil (% m/m –	Einstufung gemäß CLP
EG Nummer	bezogen auf das	
CAS Nummer	Gesamtgemisch)	
p-Menthan-3,8 diol	0,5 – 1,5	Eye Irrit. 2, H319
255-953-7		
42822-86-6		
Citronellol	< 0,2	Skin Irrit. 2, H315;
203-375-0		Skin Sens. 1, H317;
106-22-9		Eye Irrit. 2, H319

(siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut aller Gefahrenhinweise)

# 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

# • Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, dieses Datenblatt oder Etikett vorzeigen).

# Nach Einatmen:

Frischluft, Ruhe. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

# Nach Hautkontakt:

Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und mit Wasser nachspülen. Bei bleibenden Beschwerden einen Hautarzt konsultieren.

#### Nach Augenkontakt:

Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen, wenn einfach möglich. Sofort und für mindestens 10 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Bei bleibenden Beschwerden einen Augenarzt konsultieren.

### Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

### Hinweise für den Arzt:

Keine zusätzlichen.

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

# • Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Augenreizung möglich. Vorübergehende Hautreizung bei empfindlichen Personen. Allergische Effekte auf der Haut, wenn Personen bereits gegen ätherische Öle allergisch sind. Keine anderen Symptome und Wirkungen zu erwarten.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatisch behandeln.

# 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• Löschmittel:

#### Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlensäure (CO<sub>2</sub>).

### **Ungeeignete Löschmittel:**

Hochdruckwasserstrahl

# • Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Das Produkt ist nicht brennbar. Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) können bei starker Hitze entstehen.

### Hinweise für die Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Augen- und Hautkontakt durch Tragen geeigneter Brandschutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser vermeiden.

Feuerrückstände und kontaminierte Löschmittel gemäß örtlicher Bestimmungen entsorgen.

# 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

# Nicht für Notfälle geschultes Personal:

In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Keine Zündquellen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzmaßnahmen unter Abschnitten 7 und 8 beachten.

#### Einsatzkräfte:

Siehe "nicht für Notfälle geschultes Personal". Keine weiteren Maßnahmen notwendig.

### • Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen von Produkt und größerer Mengen (> 10L) verunreinigtem Waschwasser in Kanalisation, Gewässer und Böden vermeiden. Wenn Gewässer, Böden oder Kanalisation kontaminiert werden, örtliche zuständige Behörden informieren.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kleine Mengen (< 1 L) mit viel Wasser und Seife aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen.

# Eingrenzung:

Größere Mengen (> 10 L): Produkt abpumpen.

Kleine Mengen: mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselerde) eingrenzen und aufsaugen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

#### Reinigung:

Reste (< 1L) mit viel Wasser und Seife aufnehmen, Waschwasser in die Kanalisation entsorgen.

### Zusätzliche Hinweise:

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

Keine.

### • Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe relevante Teile in den Abschnitten 7. 8 und 13.

# 7 Handhabung und Lagerung

# Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Empfehlungen:

### Schutz vor Explosionen und Feuer:

Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten – Rauchverbot. Offenes Feuer und direkte Hitzeeinwirkung vermeiden. Abschnitt 5 beachten.

# Schutz vor Aerosolen und Staubentwicklung:

Arbeitsschutzgesetze beachten. Für gute Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

# Freisetzung in die Umwelt verringern:

Geöffnete Gefäße wieder sorgfältig verschließen und aufrecht stellen, um Leckagen zu vermeiden.

# Hinweise zur allgemeinen Arbeitsplatzhygiene:

Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorschriften beachten: Berührung mit Augen, Haut und der Kleidung vermeiden. Vor Arbeitspausen und zu Arbeitsende Hände waschen. Reinigung der Arbeitskleidung mit Wasser und Seife. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Langen und nicht notwendigen Kontakt vermeiden. Genaueres zum Umgang mit Chemikalien: siehe TRGS 500 und in von der deutschen BAuA publizierten Schutzleitfäden.

#### Zusätzliche Hinweise:

Bei bekannten Allergien gegen ätherische Öle nicht verwenden.

# Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Bei Raumtemperatur, jedenfalls zwischen 10 und 35°C lagern. Stets im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern.

Geeignetes Material für Behälter: Polyethylen

Geeignetes Material für Innenauskleidung: medizinischer Werkstahl V4A oder besser **Lagerklasse VCI**: keine

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### • Spezifische Endanwendungen:

Kopfläuserepellentspray: Fertigprodukt zur Anwendung im Haar gemäß Hauptgruppe 3, Produktart 19 ("Repellentien und Lockmittel") des Anhanges V BPR.

# 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# • Zu überwachende Parameter:

Arbeitplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union

Keine

### Arbeitsplatzgrenzwerte Deutschland

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Name	Basis	AGW -	AGW –	KWK -	KWK –
		ppm	mg/m³	ppm	mg/m³
Ethanol	TRGS 900 (2015)	500	960	1000	1920

AGW...Arbeitsplatzgrenzwert (Schichtmittelwerte: 8 Stunden / Tag – 5 Tage / Woche) KWK...Kurzzeitwertkonzentration

# Begrenzung und Überwachung der Exposition: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Abschnitt 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

# Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

# Augen-/Gesichtsschutz:

Bei gewerblicher Handhabung Schutzbrille (Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß EN 166:2001 verwenden.

#### Hautschutz:

### Handschutz:

Nur notwendig, wenn größere Mengen gehandhabt werden.

kurze Exposition: Handschuhe aus Latex oder besser (Schichtstärke > 0,3 mm -

Durchdringungszeit > 120 min)

längere Exposition: Handschuhe aus Viton (Schichtstärke > 0,7 mm -

Durchdringungszeit > 480 min)

# Sonstige Hautschutzmaßnahmen:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

#### Atemschutz:

Nur bei der Handhabung größere Mengen notwendig. Bei unzureichender Belüftung und kurzer Exposition oder geringer Kontamination, ein Atemschutzfilter verwenden. Bei intensiver oder langer Exposition ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### Thermische Gefahren:

Keine.

# • Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

s. Abschnitt 6 und 7. Keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

# 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: Weiße, flüssige Emulsion

Geruch: Charakteristisch
Geruchsschwelle: Nicht bestimmt

Wert		Methode
pH Wert:	4,5 – 5,0	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	(1013 hPa) < 10 °C	Berechnet
Siedebeginn und Siedebereich:	(1013 hPa) > 90 °C	Geschätzt
Flammpunkt:	> 60 °C	Geschätzt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	
Obere/untere Entzündbarkeits-		
oder Explosionsgrenzen:	Nicht bestimmt	
Dampfdruck:	Nicht bestimmt	
Dampfdichte:	Nicht bestimmt	
Relative Dichte:	(20°C) 0,98 – 1,01 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserlöslichkeit:	Emulgierbar	
Fettlöslichkeit:	Nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient		
n-Octanol/Wasser (Log10 P):	Nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	Keine Zersetzung bis zum Verdamp	fen
Viskosität:	Wasserdünn bei Raumtemperatur	<u> </u>
Explosive Eigenschaften:	Kein Hinweis auf Explosionsgefahr	
Oxidierende Eigenschaften:	Kein Hinweis auf oxidierende oder re	eduzierende
_	Eigenschaften	

### Sonstige Angaben:

AntiJump Läuse-Abwehrspray Handelsname: überarbeitet am: 20.01.2017 Version: 1.0 / DE Druckdatum: 26.01.2017

Weitere Eigenschaften wurden nicht bestimmt.

# 10 Stabilität und Reaktivität

### Reaktivität:

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung (siehe Abschnitt 7).

### Chemische Stabilität:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung (siehe Abschnitt 7).

# Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten (siehe Abschnitt 7).

# Zu vermeidende Bedingungen:

Starke Erhitzung und offene Flammen vermeiden.

## **Unverträgliche Materialien:**

Von starken Oxidationsmittel und allen Laugen fernhalten. Gefahr von exothermen Reaktionen und der Bildung gefährlicher Gase (z.B. Wasserstoff).

# Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Kohlenmonoxid (CO) bei hohen Temperaturen.

# Toxikologische Angaben

Keine zur Kennzeichnung zusätzlichen Gefahren bekannt, wenn die Abschnitte 7 und 8 befolgt werden.

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Ethanol	:
---------	---

	••		
End	punkt	Wert	Testmethode
a)	Akute Toxizität	Ratte: $LD_{50}$ oral = 10470 mg/kg	OECD 401
		Ratte: LD <sub>50</sub> dermal >2000 mg/kg	OECD 402
		Ratte: LC <sub>50</sub> Inhalation = 117-125 mg/l/4h	OECD 403
b)	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kaninchen: Nicht reizend	OECD 404
c)	Schwere Augenschädigung/-reizung	Kaninchen: Mild reizend	OECD 405
d)	Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Maus (Local Lymph Node Assay): Nicht sensibilisierend	OECD 429
e)	Keimzell-Mutagenität	Nicht genotoxisch	OECD 471, 473, 475 & 476
f)	Karzinogenität	Ratte: NOAEL > 3000 mg/kg (24 Monate)	OECD 451
g)	Reproduktionstoxizität	Ratte: NOAEL = 5200 mg/kg bw/d	
h)	STOT bei einmaliger Exposition	Ratte: NOAEL > 20 mg/l	OECD 403
i)	STOT bei wiederholter Exposition	Ratte: NOAEL = 1730 mg/kg/d	OECD 408
j)	Aspirationsgefahr	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	

# Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C)):

Endpunkt	Wert	Testmethode
a) Akute Toxizität	Ratte: LD <sub>50</sub> oral > 2000 mg/kg	OECD 401
	Ratte: LD <sub>50</sub> dermal >2000 mg/kg	OECD 402

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

		LC <sub>50</sub> Inhalation (geschätzt mit dem oralen LD <sub>50</sub> ): 10,4 mg/l/4h	EPA/FIFRA Richtlinie 81-3
b)	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Mild reizend	OECD 404
c)	Schwere Augenschädigung/ -reizung	Mäßig reizend	OECD 405
d)	Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406 (GPMT)
e)	Keimzell-Mutagenität	Nicht genotoxisch	OECD 471, 473, 474
f)	Karzinogenität	Keine Studie durchgeführt. Keine identifizierten karzinogenen Eigenschaften für Komponenten, von denen Daten verfügbar sind.	
g)	Reproduktionstoxizität	Nicht reproduktionstoxisch und keine systemischen Nebenwirkungen.	OPPTS 870.3800
h)	STOT bei einmaliger Exposition	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	
i)	STOT bei wiederholter Exposition	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	
j)	Aspirationsgefahr	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung	

# 12 Umweltbezogene Angaben

### • Toxizität:

### Inhaltsstoffe:

### Ethanol:

Endpunkt	Wert	Testmethode
Toxizität für Fische	Oncorhynchus mykiss LC <sub>50</sub> : 13000 mg/L -96 h	OECD 203
Toxizität für Krebstiere	Daphnia Magna LC <sub>50</sub> : 12340 mg/L -48 h	Nicht bekannt
Toxizität für Algen	Selenastrum capricornutum EC <sub>50</sub> : 12900 mg/L -48 h	OECD 201
_	Chlorella vulgaris LC50: 275 mg/L -72 h	

# Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C)):

Endpunkt	Wert	Testmethode
Toxizität für Fische	Danio rerio LC <sub>50</sub> : >35mg/L -96 h	OECD 203
Toxizität für Krebstiere	Daphnia Magna EC50: >26mg/L -48 h	OECD 202
Toxizität für Algen	Pseudokirchneriella EC50: >37mg/L -72 h	OECD 201

### • Persistenz und Abbaubarkeit:

Das Produkt ist rasch biologisch abbaubar: Alle Inhaltsstoffe sind rasch biologisch abbaubar. Testergebnisse gemäß OECD 301 A-F für organische Stoffe: > 60% BSB/COD (Closed Bottle Test) oder 70% DOC-Reduktion (modifizierter OECD Screening Test).

# • Bioakkumulationspotential:

EC ÖI (H/C): Bioakkumulierung unwahrscheinlich: rasche Metabolisierung von Mikroorganismen; hohe Biokonzentrationsfaktoren von manchen Komponenten werden durch ihre geringe Wasserlöslichkeit und/oder deren geringen Anteil ausgeglichen. Ethanol:  $\log P_{OW} = -0.32$ , Biokonzentrationsfaktor = 0,66-3,2 Keine anderen Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

# Mobilität im Boden:

Ethanol: Henry = 0,000138

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

Keine anderen Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

# Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung:

Keine Daten verfügbar. Rasch biologisch abbaubar. Keine schädlichen Wirkungen wahrscheinlich.

# Andere schädliche Wirkungen:

Keine bekannt und aufgrund der chemischen Zusammensetzung unwahrscheinlich. Keine Störung von Kläranlagen nach aktuellem Wissenstand.

# 13 Hinweise zur Entsorgung

# • Verfahren der Abfallbehandlung:

#### Gemisch:

Das Produkt muss unter Beachtung örtlicher/behördlicher Vorschriften einer geeigneten Sonderbehandlung zugeführt werden. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### Empfehlung:

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

Vorgeschlagener Europäischer Abfallschlüssel gemäß Kommissionsentscheid 2000/532/EC:

07 04 99 (Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden a.n.g.).

### Verpackung:

<u>Vorgeschlagener Europäischer Abfallschlüssel gemäß Kommissionsentscheid 2000/532/EC:</u>

Verunreinigte Verpackung:

15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

Gereinigte Verpackung:

15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff). Gereinigte, nicht kontaminierte Verpackungen, können dem Recycling zugeführt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser und Seife.

# 14 Angaben zum Transport

Nur gemäß ADR (Straße), RID (Bahn), IMDG (Meer) und ICAO/IATA (Luft) transportieren. Kein Gefahrgut gemäß obiger Spezifikationen.

### UN-Nummer

Nicht anwendbar

### Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

### Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

### Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

#### Umweltgefahren

Nicht als umweltgefährlich eingestuft

• Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

Keine

 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

# 15 Rechtsvorschriften

 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

REACH (zuletzt geändert durch (EU) No 2016/1017)

CLP (zuletzt geändert durch (EU) No 2016/918)

BPR (zuletzt geändert durch (EU) No 334/2014)

Grenzwerterichtlinien (80/1107/EWG und 98/24/EG), zuletzt geändert durch 2007/30/EC)

Abfallliste (2000/532/EC, zuletzt geändert durch 2001/573/EC).

#### Nationale Vorschriften - Deutschland

Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz ChemG): Erfüllt die Kriterien Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung GefStoffV): Erfüllt die Kriterien

Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnisverordnung AVV): Erfüllt die Kriterien

Wassergefährdungsklasse gemäß Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe – VwVwS):

Klasse: 1 (schwach wassergefährdend, gemäß Anhang 4)

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# 16 Sonstige Angaben

• Hinzugefügte, gelöschte oder geänderte Informationen:

Neuausstellung

Abkürzungen und Akronyme:

% m/m...Massenprozent

ADR... Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

BAuA...Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

BSB/CSB...Biochemischer Sauerstoffbedarf / Chemischer Sauerstoffbedarf

BPR...Verordnung über Biozidprodukte: Verordnung (EU) Nr. 528/2012

CAS...Chemical Abstracts Service (eine Abteilung der American Chemical Society)

CLP... Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

DOC...gelöster organischer Kohlenstoff

EG...Europäische Gemeinschaft

EC<sub>50</sub>...mittlere effektive Konzentration

ECHA...Europäische Chemikalienagentur

EC Öl (H/C)... Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert

EN...Europäische Norm

EPA...US Umweltschutzbehörde

EU...Europäische Union

Eye Irrit. 2...schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2

FIFRA...Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act der Vereingten Staaten

Flam. Liq. 2...entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

GPMT...Guinea Pig (Meerschweinchen) Maximisation Test nach Magnusson & Kligman

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

IBC Code...Internationaler Code für den Transport von chemischen Gefahrstoffen im Bulk ICAO/IATA...Internationale Zivilluftfahrtorganisation / Internationale Luftverkehrs-

Vereinigung

IMDG...International Maritime code for Dangerous Goods

LC<sub>50</sub>...mittlere letale Konzentration

LD<sub>50</sub>...mittlere letale Dosis

MARPOL... Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

NOAEL...No Observed Adverse Effect Level

Nr....Nummer

OECD...Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OPPTS... Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances in den Vereinigten Staaten PBT...persistent, bioakkumulativ und toxisch

REACH...Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

RID... Regelung zur Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

Skin Irrit. 2...Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Skin Sens. 1...Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

STOT...spezifische Zielorgan-Toxizität

**UN...Vereinte Nationen** 

TRGS...Technische Regeln für Gefahrstoffe

UVCB... Substances of Unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological material

vPvB...sehr persistent und sehr bioakkumulativ

### • Literaturangaben, Datenguellen:

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten, ergänzt durch Informationen der Internetplattform der ECHA.

# Einstufung von Gemischen und verwendete Berechnungsmethoden gemäß

Einstufung basiert auf Berechnungsmethoden mit der Einstufung der einzelnen Inhaltsstoffe.

# • Liste der relevanten Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

EUH208 Enthält Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# Ausbildungshinweise:

Keine.

### Zusäzliche Informationen:

Bei Überempfindlichkeit gegen ätherische Öle nicht verwenden.

### Zu Abschnitt 3: Regulatorisches, Zusammensetzung und CAS Nr. von EC Öl (H/C):

Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C)) ist ein UVCB Stoff, der teilweise aus einem ätherischen Pflanzenöl gewonnen wird. Aufgrund dieses pflanzlichen Ursprungs, schwankt dessen Zusammensetzung von Natur aus.

Alle physikalisch-chemischen, Umweltverträglichkeits- und toxikologischen Prüfungen wurden mit Fertigchargen EC ÖI (H/C) durchgeführt, und nicht mit dessen Einzelkomponenten. Daher soll die Einstufung von Gemischen mit EC ÖI (H/C) grundsätzlich auch mit der Einstufung von EC ÖI (H/C) in seiner Gesamtheit und nicht mit dessen Einzelkomponenten gemacht werden.

Handelsname:AntiJump Läuse-Abwehrsprayüberarbeitet am:20.01.2017Version:1.0 / DEDruckdatum:26.01.2017

Im Oktober 2016 wurde der Wirkstoff "Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8 diol (Citriodiol)" von der ECHA umdefiniert und ist in der eingesetzten Form seither als *Eucalyptus citriodora* Öl, hydratisiert, cyclisiert (CAS Nr. 1245629-80-4) zu bezeichnen.

EC ÖI (H/C) stammt ausschließlich von Lieferanten, die gemäß Artikel 95 BPR gelistet sind.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sowie auf geltendes EU und nationales Recht. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben sind nur zur Beschreibung der Sicherheitsmaßnahmen bestimmt. Das Produkt darf nicht zu anderen Zwecken verwendet werden, als in den Abschnitten 1 und 7 definiert. Es liegt immer in der Verpflichtung des Anwenders die lokalen Gesetze und Regeln zu befolgen.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben/Versionen.